

„Sepplmusig“ und Hexenzaubertee

Seis am Schlern (zö) – So mancher im rührigen Organisationskomitee war noch von der Hektik der letzten Tage gezeichnet. Doch beim Presseempfang des Wolkensteinritts im Hotel „Ritterhof“ in der Nähe der geschichtsträchtigen Ruine Hauenstein ließ sich Präsident **Hermann Thaler** nichts anmerken. Er zitierte frohgemut den alten Wolkensteiner und überreichte allen einen „Hexenzaubertee“. Der Völser Bürgermeister **Sepp Kompatscher** gab der Feier mit der „Sepplmusig“ wieder einen besonderen Anstrich. Als **Karl Hofer** die Pressemappen mit Geschenken verteilte, riet er

den Hexenzaubertee für die Männer und den Wein für die Frauen. Die quirlige **Renate Schwarzer** hingegen vergaß fast auf das Essen, da sie so um das Wohl der vielen Ehrengäste und Journalisten besorgt war. Seit die Partnerschaft mit den Organisatoren des Hahnenkammrennens besteht, ist auch **Michael Huber** aus Kitzbühel ein gerngesehener Gast. Bürgermeister **Vinzenz Karbon** bedauerte, daß **Silvius Magnago** wegen der Herz-Jesu-Feier absagen mußte. Nicht abgesagt haben hingegen der einstige Ideengeber des Ritts, **Hanspeter Demetz**, und Ehrenpräsident **Heinz Tschugguel**.

Präsident Hermann Thaler zeigt, worauf es ankommt: Zum Auftakt des Wolkensteinritts bekommen die Pressevertreter auch einen Tee mit hexenzauberischer Wirkung.

Foto: „D“/zö

